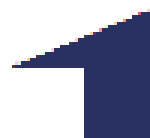


Financial Services



Intro

Die Durchführung zukünftiger IT-Vorhaben stellt hohe Anforderungen an das fachliche und technische Know-how aller Projektbeteiligten. Gerade bei bedeutenden Integrationsvorhaben, denen Sie aufgrund ihrer aktuellen strategischen Ausrichtung derzeit gegenüber stehen, liegen die realen Risiken nicht nur in der Einhaltung von Zeit und Budget. Letztendliche Hauptanforderung ist immer der zuverlässige Ablauf der für die bedeutenden Finanzdienstleister und ihr Geschäft kennzeichnenden Prozesse und Abwicklungen. Hiermit können Sie ihre Wettbewerbsstärke am Markt verdeutlichen und sich so erfolgreich positionieren. Daher steht die funktionale Umsetzung der Geschäftsprozesse in eine fehlerfreie, neue Systemlandschaft im Vordergrund. Die Kernprodukte müssen weiterhin in voller Angebotsbreite und möglichst verbessert abgewickelt werden können. Dies und die anstehende Umsetzung neuer rechtlicher Anforderungen wie MaK, Basel II und IAS erhöhen den Anspruch an eine Software, die durch ihre Flexibilität Raum für Unternehmens- und Marktpotenziale und das damit erhoffte Wachstum der Zukunft lässt. Unter Berücksichtigung inzwischen vorhandenen technischen Expertise sehen wir externe Beratung nicht nur in der Entwicklung und Einführung neuer Systeme. Vielmehr steht das Management einer erfolgreichen Business Integration im Vordergrund der von K+P Consulting angebotenen Leistung. Unser Beratungsansatz verbindet das bereits vorhandene technische Know-how mit unserer fachlichen Erfahrung aus der Anwendersicht und hebt damit Synergien.

K+P zeigt Ihnen auf den folgenden Seiten Beratungsangebote für die erfolgreiche Umsetzung Ihrer strategischen Führungs- und Dienstleisterrolle im Segment Finanzdienstleister.

Das sagen unsere Kunden

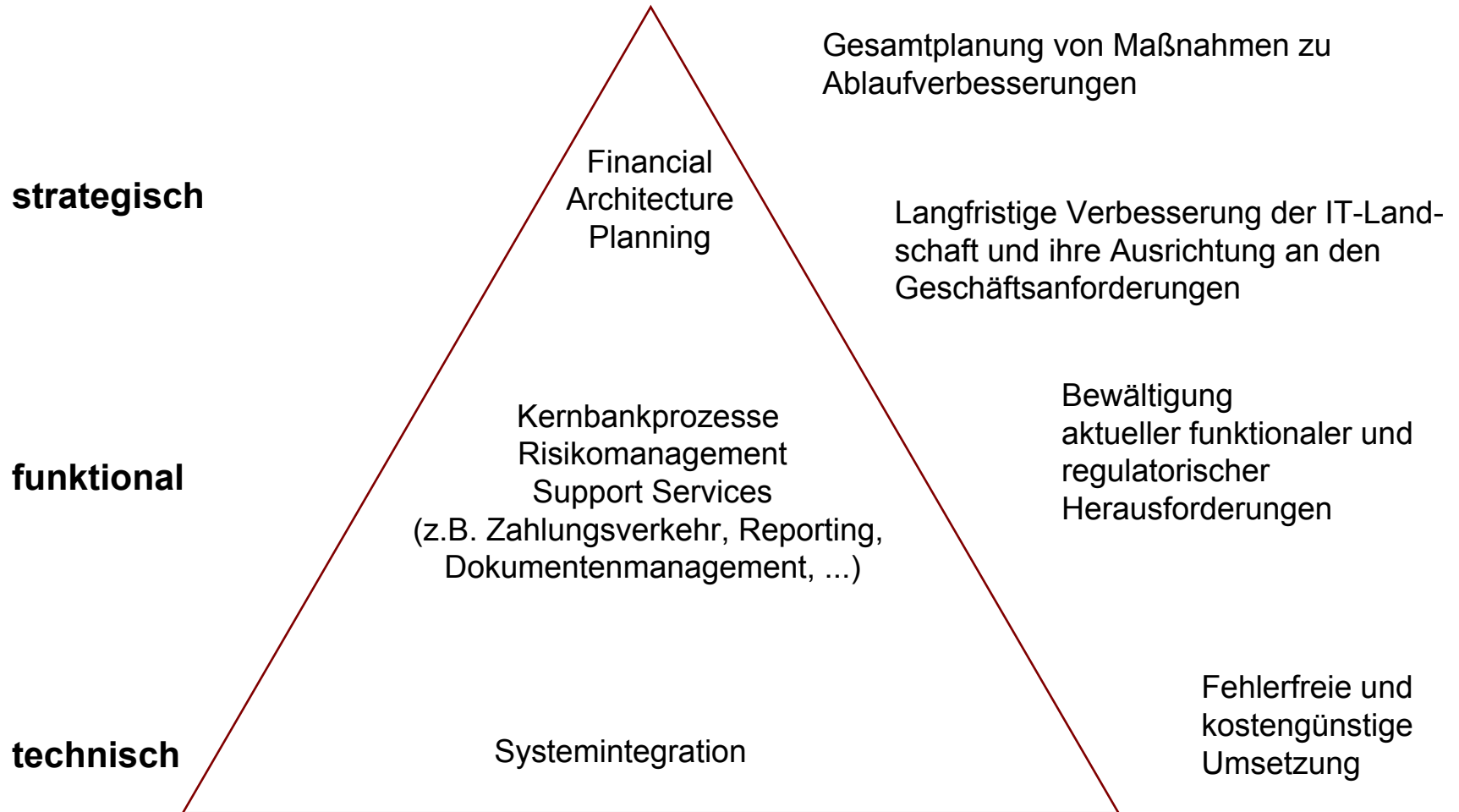
- „Die Weiterentwicklung unserer SAP-Anwendungen vollzieht sich schnell und vom Tagesgeschäft nahezu unbemerkt.“
Bereichsleiter IT Kreditinstitut
- „Seit mehr als 5 Jahren arbeite ich mit K+P zusammen. Geht nicht - gibt's nicht! Kompetentes Team mit Blick für das Wesentliche.“
Kreditleiter Bank
- „K+P bietet Gewähr für einen erfolgreichen Know-how Transfer und Best Practice für die tägliche Projektarbeit.“
Managerin Financial Service Provider
- „Es ist einfach gut mit Profis zu arbeiten! In der Vielfalt der gemeinsam realisierten Projekte ist K+P in puncto Innovation, Qualität und Kundenorientierung immer wieder beeindruckend! Weiter so!“
Projektleiter Versicherung

Wofür stehen Sie

Eine moderne und wachstumsorientierte Zukunftsstrategie

- Übernahme von Dienstleistungen
- Abwicklung der Kundenkontakte über das große Netz mit dem Fokus auf Privatkunden und mittelständische Klientel
- Beschränkung der Geschäftsbank-Funktion auf ausgesuchte Großkundenbereiche
- Kostensenkung und Qualitätssteigerung durch das Angebot industrialisierter Finanzprodukte
- technisch standardisierten Auslagerung und Abwicklung
Standardisierung des Angebots
- Übernahme der Kostenführerschaft im Kernservice und in der Abwicklung

Fokus Finanzdienstleister



Financial Architecture Planning

- Systematische Bestandsaufnahme der bestehenden Infrastruktur und deren Schnittstellen
- Schwachstellenanalyse und Bewertung der Altsystemlandschaft (Legacy Systeme) mit Kostenuntersuchung (total cost of ownership)
- Definition der Zielsysteme der einzelnen Geschäftsbereiche: Fokus auf Reduktion von Komplexität, Systemanzahl und Schnittstellen
- Entwurf einer funktional und technisch verbesserten Zielarchitektur
- Planung möglicher Auslagerungs-Szenarien standardisierbarer Bankprozesse

Kernbankprozesse

- Geschäftspartner-Management
- Automatisierte Darlehensabwicklung (Aktivgeschäft)
- Wertpapiergeschäft
- Treasury-Management
- Aktiv-Passiv-Management
- Risikomanagement
- Rechnungswesen und Controlling

Kreditgeschäft

- Standardisierung und Verbesserung der Abwicklung im Kreditgeschäft (Hypothekar-, Konsumenten-, Export-, Konsortialkredite, Verbriefung)
- Bewertung von Standardkreditlösungen wie z. B. SAP und Unterstützung bei deren Implementierung
- Gewährleistung funktionaler Vollständigkeit bei der Planung und Einführung neuer Systeme bzw. bei Migrationsvorhaben
- Bearbeitung von Spezialthemen in einer Standardlösung
- Konzeption und Realisierung von Spezial-Kreditlösungen z. B. für Exportfinanzierungen oder Umschuldungen

Risikomanagement

- Basel II: Unterstützung bei der Implementierung von Risikosystemen (Kredit- und Operationelles Risiko)
- Konzeption und Realisierung: SAP SEM Banking als integriertes Tool für Markt- und Kreditrisikomanagement sowie Reporting
- Prozess- und Systemkonsolidierung mit Fokus auf eine einheitliche Datenhaltung
- Schulungen und Methodenworkshops
- Konsolidierung und Migration verschiedener Risikosysteme auf neue Zielarchitekturen

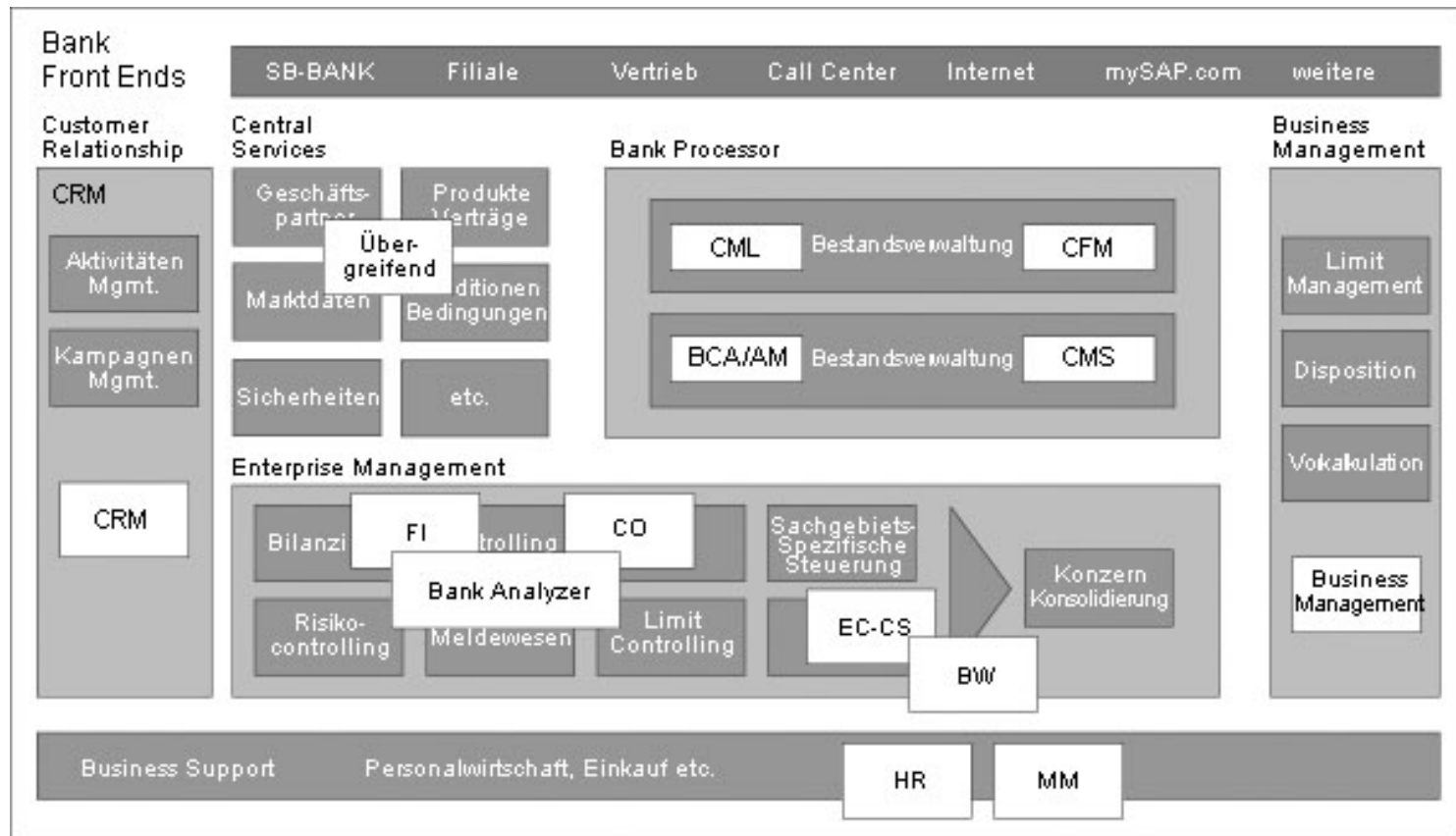
Support Services

- Konzepte zur Implementierung weiterer gesetzlicher Anforderungen
 - z.B. Begleitung der organisatorischen und Prozessanpassungen zur Erfüllung der MaK
- Planung und Design von effektiven Reporting-Strukturen und Bereitstellung relevanter Managementinformationen für Entscheider
- Konzeption und Design von Zahlungsverkehrsprozessen
- Streamlining und Business Process Reengineering für Back-Office Prozesse
- Erstellung von Outtasking-Konzepten und Entscheidungsvorlagen

Systemintegration

- Neben der strategischen Planung und funktionalen Abdeckung von Projekten führt K+P Consulting komplexe Systemimplementierungen durch, insbesondere im Kernbankbereich
- Einführung von Teil- und Komplettlösungen:
 - Einsatz von Standardsoftware (wie z. B. SAP Banking)
 - Erweiterung mit bankspezifischen Speziallösungen
 - Neuentwicklung von Systemlösungen
 - Datenmigration
- Schrittweise Integration der Finanzsysteme in eine funktional und technisch verbesserte Zielarchitektur
- Projektmanagement für Integrationsprojekte

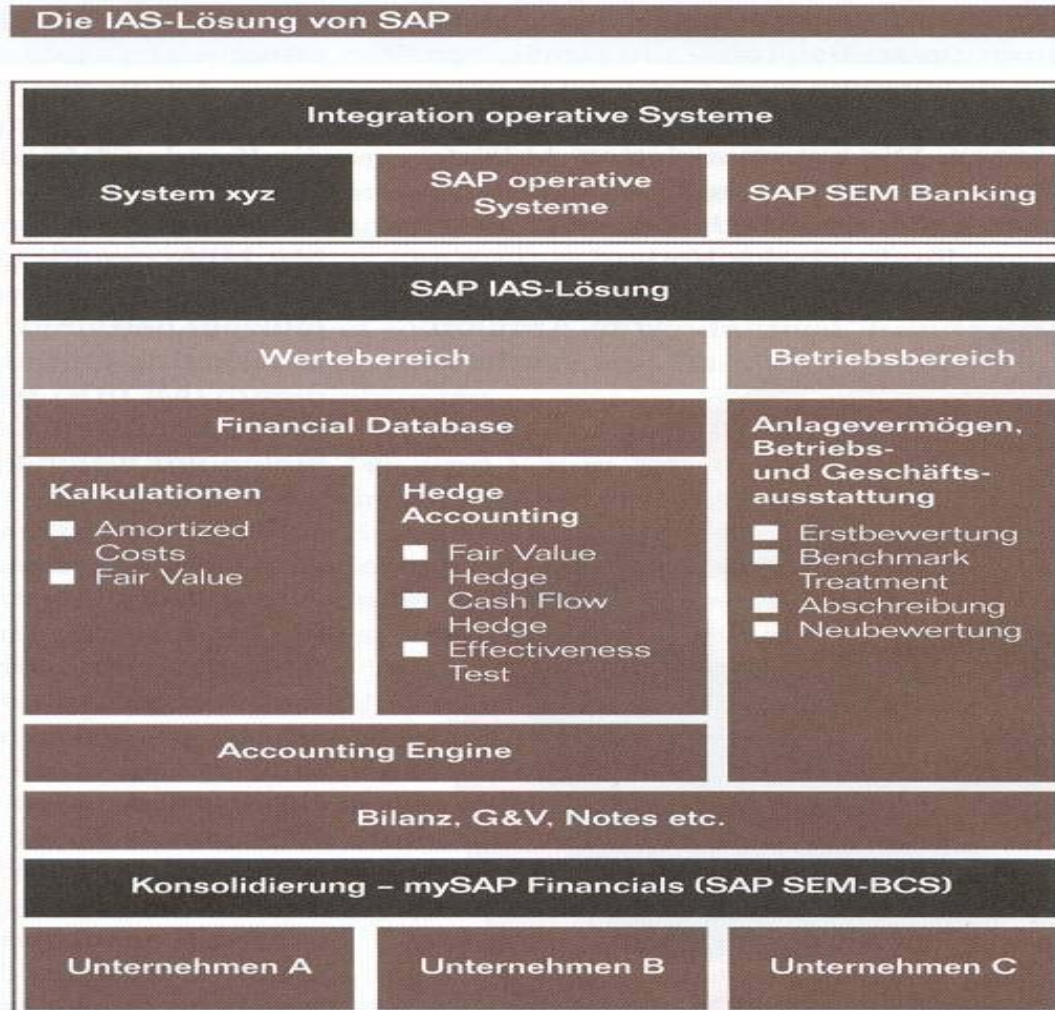
SAP Banking



mySAP™ Banking

- **Gesamtbanksteuerung: Bank Analyzer**
 - Financial Database (IAS/Basel II)
 - Profit-, Balance-, Strategic- und Limit-Analyzer und Regulatory Reporting
 - Profit-, Strategy-, Risk- und Limit Analyzer
 - SEM Strategic Enterprise Management
- **CoreBanking**
 - BCA/AM Bank Consumer Accounts/Account Management
 - CML Consumer Mortgage Loan CFM Customer Finance Management
CMS Collateral Management System
- **Business Support**
 - FI/CO Finanzbuchhaltung/Controlling
 - BW Business Information Warehouse
 - HR Human Resources
 - RE Real Estate Management
 - GP/FSBP Geschäfts-/Business-Partner
 - CRM Customer Relationship Management
 - PS ProjectPlanning
 - EP Enterprise Portals

IAS



IAS

- Erst ab 2005 für Konzernabschlüsse verbindlich, aber: Vergleichszahlen schon für 2004 erforderlich
- Shareholder-Value orientiert „true and fair View“
- Stärkere Ergebnisschwankungen als bisher, da Wegfall von Kompensationsmöglichkeiten
- Positiv: Umwandlung von HGB 340f Reserven in Gewinnrücklagen, d.h. Ergänzungs- wird zu Kernkapital
- Verschmelzung traditionelles Rechnungswesen mit Risikoelementen/Controlling
- Gemeinsame Financial Database für IAS und Basel II liefert konsistente Ergebnisse
- Problematisch IAS 32/39: Bewertung von Finanzinstrumenten (je nach Bank unterschiedlich, vor Termin erfragen)

BASEL II

Informationstechnische und organisatorische Herausforderungen:

- Konzernweite und konsolidierte Daten jedes Bankkunden
- Aufbau IT-Infrastruktur durch IT-Abteilung
 - Systematische Erfassung/Auswertung operationeller Risiken
 - Verlust- und Risikoindikatorendatenbank
- Entwicklung einer integrierten Risikoplattform
 - Reporting
 - Kreditportfoliomodell
 - Limit-Management-System
- Verknüpfung Aufsichtsrecht mit Risikomanagement (vgl. IAS)
- Einführung eines Sicherheiten-Management-Systems
- Auf- u. Ausbau der Risiko-Ertrags-Steuerung für die Gesamtbank

Anti Money Laundering (AML)

- Verabschiedung 4. Finanzmarktförderungsgesetz in 2002
- Initialzündung zum Einsatz von Anti-Geldwäschesystemen
- **KWG § 25 a Abschnitt 1:**
Gesetzliche Verpflichtung zum Aufbau sowie zur Unterhaltung angemessener, geschäfts- und kundenbezogener Sicherungssysteme gegen Geldwäsche und betrügerische Handlungen
- SAP based AML
- Strukturierte Überprüfung einzelner Transaktionen
- Abkehr von einer listenorientierten hin zu einer workflowgesteuerten Bearbeitung von Verdachtsfällen

Massnahmen für die ...

der richtige Weg für die Zukunft

- Die Zentralisierung funktional gleicher Geschäftseinheiten ist ein in der deutschen Bankenlandschaft überfälliger Schritt
- Angelsächsische und amerikanische Banken haben in bestimmten Bereichen – wie der Prozess- und IT-Auslagerung von Kernbank-Anwendungen (speziell im Mortgage Banking) – bis zu 10 Jahren Vorsprung
- Auslagerung standardisierbarer Produkte auf eigene Provider
- Hierbei werden traditionelle Aspekte des genossenschaftlichen Bankenwesens mit einer zeitgemäßen Vertriebs- und Abwicklungsstruktur verbunden

Projekterfahrungen

K+P hat zum Erfolg im FinancialServices Umfeld beigetragen

- Prozess- und Machbarkeitsstudie zur Implementierung der Mortgage Banking Solution
- Allianzen mit Implementierungspartnern bei der Einführung von SAP Banking Lösungen und System-Migrationen
- Einführung von SAP- CML und bei der Optimierung von Geschäftsprozessen
- Kenntnis und Bewertung des Proposals zur Integration des Retail Mortgage Banking

Nutzenpotentiale

Zusammen mit unseren Kooperationen erstellen wir die geeignete Lösung für Ihre Bedürfnisse

- Regelmäßige Kontakte mit innovativen Firmen, Verbänden, Beiräten und Arbeitskreisen
- Weitreichendes Netzwerk innerhalb der Financial Services Practice von K+P Consulting und anerkannte Referenzen
- Kontinuierliche Beziehungen zu den Big Consulting Firms und langjährige Kenntnisse deren Ansätze und Vorgehensweisen bei großen Projekten
- Positiver Erfahrungsaustausch zwischen Entscheidungsträgern durch gewachsenes Vertrauen und stabilen Beziehungen zu unseren Mandanten

Mehrwert

- Minimierung von Projektrisiken durch Hinzunahme von K+P Consulting als kompetenten Partner neben der Beauftragung großer Beratungsunternehmen
- Verfügbarkeit erfahrener Mitarbeiter im Bereich Financial Services
- Gute Kenntnisse der aktuellen Situation und der Risiken im Umfeld
- Verständnis der fachlichen und prozessualen Bedeutung der einzelnen Komponenten
- Verbindungen zur SAP AG
- Sehr gute Kontakte zu weiteren Beratungsunternehmen, die einen erfolgreichen Track Record
- Kenntnisse der Hintergründe und fachlichen Anforderungen der Implementierung

Unser know-how für Ihren Erfolg

Softwareentwicklung
Consulting

Training

CRM

One to one
Integration

K+P Consulting GmbH
Bad Nauheimer Straße 4
D-64289 Darmstadt
Telefon: (06151) 73475-110
Telefax: (06151) 73475-500
bernd.kluge@kluge-partner.de
www.kluge-partner.de

